

25

Fahre

BUNT *nicht grau.*

Weltunikat Rogner Bad Blumau. Wo vor 25 Jahren nur Wiesen und Felder waren, befindet sich heute eine märchenhafte Welt aus Farben und Formen. Mit fantasievollen Häusern, auf deren Dächern Bäume wachsen. Das Rogner Bad Blumau ist nicht vergleichbar mit anderen Hotels oder Thermen. Wir waren schon immer anders. Visionär, innovativ und nachhaltig. Anfänglich wurden Hundertwasser und ich sogar als Spinner bezeichnet. Wir haben gezeigt, wie man eine märchenhafte Geschichte schreibt. Dabei haben wir aber auf das Wichtigste nie vergessen: die Menschen. Bei uns sind Architektur, Mensch und Natur im Einklang. Nachhaltig und einfach schön. Mein Lebenswerk Rogner Bad Blumau wird nicht älter, nur schöner, vielseitiger und bunter. Ein besonderer Ort für besondere Menschen. Feiern Sie mit uns unendliche Lebensfreude voller Überraschungen.

Herzlichst

Ihr

Robert Rogner
KR Robert Rogner





1979

Es war einmal in Blumau ...

Nicht jede märchenhafte Geschichte findet so ihren Anfang. Manchmal schreibt das Leben die schönsten Geschichten. 25 Jahre Rogner Bad Blumau.
Zu Beginn war im unscheinbaren Blumau nichts. Die Gemeinde war sogar eine der Ärmsten in der Steiermark. Ursprünglich wollte man eine Mülldeponanlage inmitten des Ortes errichten. Überraschenderweise war ein falscher Fund der Beginn von etwas Außergewöhnlichem. 1979 ist man sich dessen Wert aber noch nicht bewusst, denn statt dem erhofften Rohöl findet man nur heißes Wasser und schenkt diesem keinerlei Beachtung. Wie einzigartig und besonders heilkräftig dieses Wasser ist, vermag sich damals niemand vorzustellen. Die Quelle wird somit einfach wieder verschlossen.



21. Juni 1993 Spatenstich im Rogner Bad Blumau

Nur 12 Tage nach der schriftlichen Baugenehmigung durch Blumaus Bürgermeister Josef Hauptmann findet am 21. Juni 1993 der Spatenstich des Rogner Bad Blumau statt.

November 1995

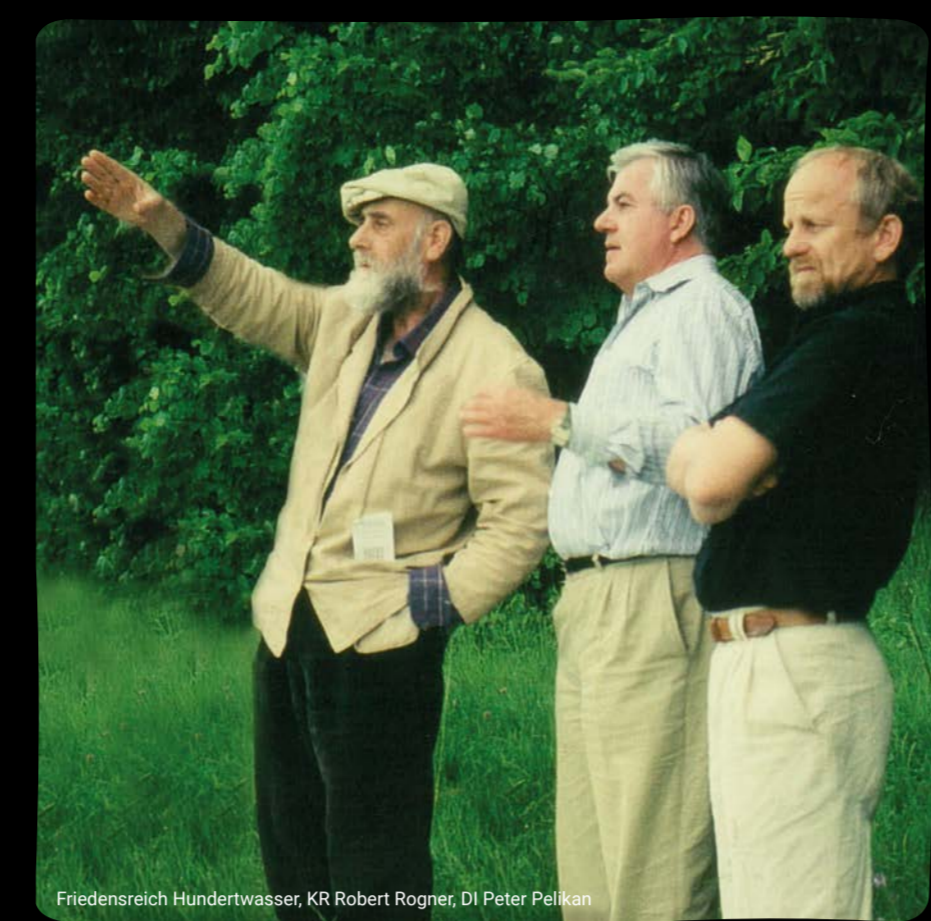
Beginn Thermalbohrung II Blumau

Ende November 1995 nehmen 12 Mann unter der Leitung von KR Rogner die Arbeit an der Thermalbohrung II auf. Geböhrt wird Tag und Nacht im Schichtbetrieb mit einem Bohrmeißel bestückt mit Wolfram-Korbit-Zähnen. Bei Beginn der Arbeiten erfolgt die Bohrung mittels Bohrspülung.



4. Dezember 1995 Barbarafeier

Am 4. Dezember 1995 begeht die Bohrmannschaft eine Barbarafeier in der Blumauer Kirche, um den Schutz ihrer Patronin zu erbitten.



25. Juni 1987 Es braucht Visionäre und Vordenker, damit etwas ganz Besonderes entstehen kann

Der damalige Gemeindegemeindeführer Karl Semmler war der Einzige der Gemeinde, der gegen die Mülldeponanlage war, und gründete aus diesem Grund den Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein Blumau. Er begab sich auf die Suche nach einem Finanzier für die touristische Entwicklung der Gemeinde.

Nach mehrmaligem Werben um den damals schon international erfolgreichen Bauherrn KR Robert Rogner erhält Karl Semmler am 25. Juni 1987 endlich seine Chance und überzeugt den Kärntner eine zukunftsweisende Investition in die Region zu tätigen.

Die Wasseranalyse ist das überzeugende Argument, denn so eine hohe Mineralisierung und so heißes Wasser gibt es sonst nirgendwo. Auch wenn es noch einige Jahre dauern wird, bis KR Rogner die Vulkania® wachküsst, ein erster Schritt ist getan. Es braucht Visionäre und Vordenker, damit etwas ganz Besonderes entstehen kann.

30. Dezember 2000

Geothermieanlage Rogner Bad Blumau

Die Vulkania® Heilquelle wollte ihr wertvolles Wasser nicht so einfach freigeben, denn durch die außergewöhnlich hohe Mineralisierung war die Förderung eine von Experten als unmöglich erklärte Herausforderung. Doch KR Rogner hatte eine Vision. Der findige Kärntner entwickelte ein Patent zur Förderung der Heilquelle. Die Bohrung und das Patent wurden nur dank KR Rogner finanziert und realisiert. Das 104°C heiße Wasser aus der Quelle sorgt nicht nur für Badefreuden, sondern wird auch zur Stromerzeugung und zur Beheizung im Rogner Bad Blumau genutzt.

104°C Austrittstemperatur · 1.555.200 Liter Wasser pro Tag · 12 Tonnen natürliches CO₂ pro Tag · 685.000 kWh Strom pro Jahr · Heizen der gesamten Anlage bis zu einer Außentemperatur von -20°C · Ersparnis von bis zu 6.800 Litern Heizöl pro Tag · Ein in sich geschlossener Kreislauf des Wassers.



10. Mai 1997 Eröffnung

Unmögliches wurde möglich. Pünktlich am 10. Mai 1997 zu KR Robert Rogners Geburtstag öffnet das Rogner Bad Blumau ganz offiziell seine Pforten. Mit der Eröffnung verstummten alle Kritiker und Widersacher. Durch das Gesamtkunstwerk wird Blumau zum Anziehungspunkt für Kunstinteressierte und Ruhesuchende aus der ganzen Welt.

13. September 1996 Am 13. September 1996 ist es so weit. KR Rogner feiert die Dachgleiche des Rogner Bad Blumau.

1997 Endspurt für Rogners »Hundertwasserwelt«

Auszug aus einem Bericht der Kronen Zeitung von Freitag, 11. April 1997:

„Angesichts der noch mächtigen Baustelle ist es kaum vorstellbar, dass die „Hundertwasser-Therme“ in Blumau tatsächlich am 10. Mai eröffnet wird. Da Bauherr Robert Rogner aber als Mann bekannt ist, der das Unmögliche möglich macht, zweifelt keiner daran, dass das „Jahrbauwerk“ in einem Monat, am 56. Geburtstag seines Erbauers, bezogen werden kann.“



2001 Eröffnung Steinhaus 59 Suiten

Mit dem Bau des Steinhauses im März 2000 beginnt die zweite Ausbaustufe des Gesamtkunstwerkes. Mit Jahreswechsel 2000/2001 wird das Steinhaus eröffnet und bietet nun mit 59 Suiten zwischen 40 und 96m² weiteren 100 Hotelgästen individuellen Wohnkomfort.

12. Juni Blumau wird Kurort

Blumau wird Kurort. Am 12. Juni 2001 wird Blumau zum Kurort ernannt und erhält damit das Recht, den Namens- teil „Bad“ zu führen.

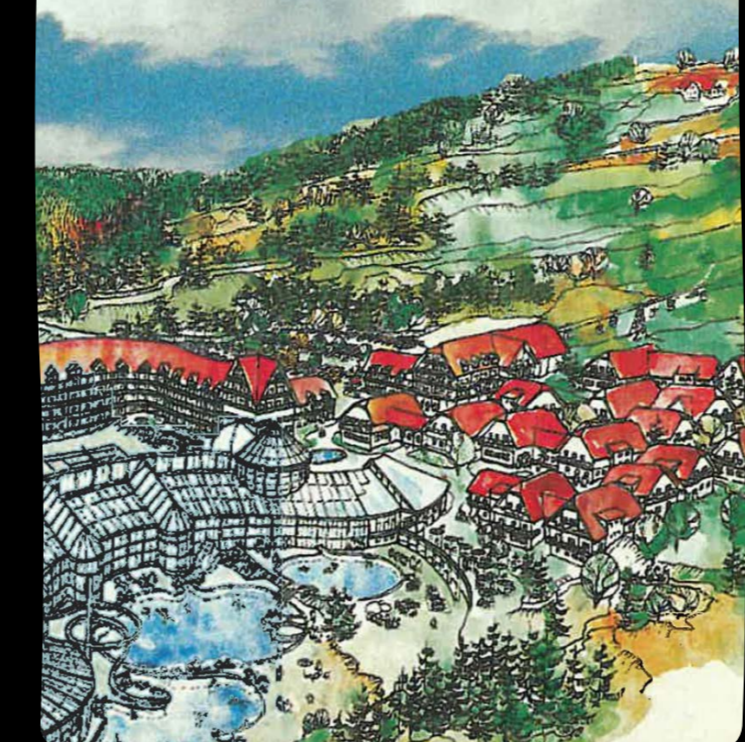


Dezember 2002 Eröffnung Vulkania® Badelandschaft

Mit Dezember 2002 bietet der Spa Bereich mit der Erweiterung durch die Vulkania® Badelandschaft noch mehr Ruhebereiche und Bademöglichkeiten. Das Wasser entstand vor Hunderttausenden von Jahren durch ein Binnenmeer in einer Vulkanlandschaft. Durch tektonische Verschiebungen der Erdschichten wurde das Wasser hermetisch abgedichtet. Wir können nun also im unverfälschten, jahrtausendealten, hochmineralisierten Vulkania® Urmeer schwimmen. So kann man auch in der Steiermark baden wie im Meer.

21. Juni 1990 Die Firmengruppe Porr und Ast stellt ihr Projekt „Inseltherme Blumau“ vor

KR Rogner bekommt Konkurrenz für seine Idee zum steirischen Feriendorf-Projekt. Die Firmengruppe Porr und Ast stellt ihr Projekt „Inseltherme Blumau“ am selben Standort wie Rogners Thermenplan vor. Die Inseltherme kann sich dann aber schlussendlich nicht durchsetzen.



November 1990 KR Robert Rogner kauft 40 ha Grund rund um die Thermalbohrung in Blumau

Betontürme und Wuhmaschinen prägen nicht nur das Bild der Großstädte. Sie sind schon bis in die kleinsten Orte und die schönsten Landschaften vordringend – weder in der Arbeitszeit noch im Privatleben kann ihnen der Mensch mehr entrinnen. Gerade deswegen braucht man besonders in seinen wenigen Urlaubstagen ein völlig anderes Ambiente. Wo man wieder im Einklang mit sich und seinem Umfeld ist und die fast verlorengegangene Beziehung mit Natur und Umwelt wiederherstellen kann. KR Rogner plant ein sanft in die idyllische Landschaft integriertes Feriendorf mit Therme in Blumau zu errichten, um Mensch und Natur wieder näher zusammenzubringen. Zu diesem Zweck kauft er 40 ha Grund, zum damaligen hohen einheitlichen Preis von 100,00 Schilling pro Quadratmeter, rund um die Thermalbohrung.

15. Jänner 1992 Eine schicksalhafte Begegnung

KR Rogner und Künstler Friedensreich Hundertwasser treffen aufeinander. Der Direktor der Wiener Albertina, Hofrat Professor Dr. Walter Koschatzky, lädt am 15. Jänner 1992 in seiner Wohnung im Schloss Schönbrunn zu einem Fest ein. Unter den Besuchern sind KR Rogner und auch Meister Hundertwasser. Zu Tisch sitzen sie sich gegenüber. Da fällt es KR Rogner wie Schuppen von den Augen: Er verwirft sofort seine erste Idee eines steirischen Feriendorfs und spricht den Künstler Hundertwasser mit folgenden Worten an: „Sie heißen Hundertwasser. Ich habe 100Grad heißes Wasser. Wir sollten uns zusammmentun.“

9. Juni 1993 Baugenehmigung für das Rogner Bad Blumau

Schlussendlich erfolgt am 9. Juni 1993, nach langen und schwierigen Verhandlungen, endlich die Baubewilligung von Blumaus Bürgermeister Josef Hauptmann. KR Rogner und Hundertwasser können loslegen. Und das tun sie alsbald. Unmögliches wird möglich.



80. Geburtstag KR Rogner

Als Sinnbild für die Geschichte und das soziale Engagement von Herrn KR Robert Rogner noch zu Lebzeiten mit einem besonderen Denkmal zusammen mit dem Künstler Friedensreich Hundertwasser (1928 – 2000) an dem dafür eigens gestalteten „Platz der Visionäre“ im Ortszentrum. Ein Dank für die Realisierung außerordentlicher Visionen.

2014 Eröffnung Sportbecken

Seit Juli 2014 verfügt die Vulkania® Badelandschaft über ein großes Sportbecken. Es umfasst eine Länge von 25m, eine Breite von 16m und verfügt über 6 Bahnen. 3 Bahnen mit 1,80m, jeweils mit Sprungtürmen versehen, und 3 Bahnen mit 1,35m Tiefe. Gefüllt ist dieses Becken mit Frischwasser. Ganz nach dem Regelwerk des Internationalen Dachverbandes für den Schwimmsport (FINA), war es schon mehrfacher Austragungsort für internationale Wettbewerbe.

Mai 2016 Lebenswerkstatt

Eröffnung des multimedialen Museums „LEBENSWERKSTATT Robert Rogner“. Erleben Sie spannende Geschichten und Anekdoten aus dem Leben des Rogner von Aich und von seinem Lebenswerk Rogner Bad Blumau.

Mai 2017 HimmelReich & Logen

Noch mehr Individualität und Rückzug im 420m² großen Ruheraum „HimmelReich“. Das besondere Highlight sind die exklusiven Logen nahe den 4 Elementen: Wasser, Erde, Feuer, Luft.

1992 Präsentation des Hundertwasser-Modells der Therme Blumau

KR Robert Rogner präsentiert das Modell der Therme vor dem Gemeinderat Blumau im Rahmen eines Gemeinde- Informationsabends. Das Modell ist im Maßstab 1:200 entsprechend imposant. Der Einladung folgten 500 ZuschauerInnen, die das Projekt inspizieren.

21. Juni 1993 Baubeginn

KR Rogner musste sich vielen Hürden und Widersachern stellen. Nach einem langen und mühsamen Anlauf konnte endlich mit dem Bau des Rogner Bad Blumau begonnen werden.

21. Juni 1993 Baubeginn

KR Rogner musste sich vielen Hürden und Widersachern stellen. Nach einem langen und mühsamen Anlauf konnte endlich mit dem Bau des Rogner Bad Blumau begonnen werden.

2019 Platz der Visionäre

Die Gemeinde und die BewohnerInnen von Bad Blumau danken und würdigen KR Robert Rogner noch zu Lebzeiten mit einem besonderen Denkmal zusammen mit dem Künstler Friedensreich Hundertwasser (1928 – 2000) an dem dafür eigens gestalteten „Platz der Visionäre“ im Ortszentrum. Ein Dank für die Realisierung außerordentlicher Visionen.

2021

Das Rogner Bad Blumau feiert sein 25-jähriges Bestehen und die Thermengemeinde feiert 20 Jahre Kurort Bad Blumau.

2022

„2022 feiern wir 25 Jahre Rogner Bad Blumau und haben wieder einige Überraschungen für unsere Gäste vorbereitet. Für noch mehr Freiraum erweitern wir die Terrassen und Restaurants, den Saunabereich, haben ein völlig neues Wohnkonzept für die Appartements in den Augenschlitzhäusern und feiern den Spatenstich zum MitarbeiterInnen-Haus. Mit der neuen Photovoltaikanlage wird unsere nachhaltige Energie- und Wärmegewinnung der Geothermieanlage um ein innovatives Konzept erweitert. Wir haben 2021 schon unser Geschenk bekommen, denn bereits zum 7. Mal wählten uns die Österreicherinnen und Österreicher zur beliebtesten Therme. Hohe Qualität und Einzigartigkeit zeichnen sich wiederholt aus. Wir bleiben jung, dynamisch und voller Lebensfreude. Mit einer Gesamtfläche von 420.000m² und über 3.000m² Wasserfläche, zahlreichen Refugien am und im Wasser sowie der einzigartigen Vulkania® Heilquelle, der stärksten Heilquelle im Thermen- & Vulkanland Steiermark, ist unsere Anlage der perfekte Ort für Individualität und Rückzug. Wir sind Gastgeber mit Herz. Unser Ziel ist es, unsere Gäste zu begeistern, und der Thermencheck Award und unsere zahlreichen, treuen Stammgäste sind unsere Bestätigung dafür. Wir sind nicht nur die Nummer Eins in der Steiermark, sondern zweifelslos die beliebteste Therme Österreichs, und das wieder mit einem unglaublichen Abstand.“

ROGNER BAD BLUMAU zum 7. Mai Platz 1
Gewinner Thermencheck Award 2021
KR Robert Rogner, Gründer und Eigentümer